

Besuchs- und Begleitdienste | Teilnahme an sozialen Aktivitäten | Administrationsdienste

Welche Leistungen werden in diesen Kategorien finanziert?

Für alle Dienstleistungen (Besuchs- und Begleitdienste, soziale Aktivitäten, Administrationsdienste) wird insgesamt maximal ein Beitrag von 200 Franken pro Monat bezahlt.

Es wird zudem ein einmaliger Beitrag von maximal 100 Franken für die Organisation der Betreuungsleistungen durch eine Organisation (nicht Privatperson) vergütet, sofern dies nicht durch die Pro Senectute übernommen wird.

Besuchs- und Begleitdienste

Es gibt zahlreiche Anbietende von Besuchs- und Begleitdiensten. Es werden höchstens 200 Franken pro Monat finanziert.

Beispiele:

- **Nachbarschaft Bern** (kostenlose Vermittlung in Quartiernähe, 3 Std./Woche)
Telefon: 031 382 50 90
info@nachbarschaft-bern.ch
www.nachbarschaft-bern.ch
- **Kirchgemeinden und Pfarrämter** der Stadt Bern (kostenlos)
www.bern.ch/sozialwegweiser (Adressliste im Sozialwegweiser Bern 60plus)
- **Pro Senectute Kanton Bern** (Pauschale für Freiwillige: 360 Franken/Jahr)
Telefon 031 359 03 03
info@be.prosenectute.ch
www.be.prosenectute.ch
- **Schweizerisches Rotes Kreuz Bern Mittelland** (kostenlos, 1–2 Std.)
Telefon 031 384 02 00
info@srk-bern.ch
www.srk-bern.ch
- **Entlastungsdienst Bern** (29 bis 41 Franken/Std.)
Telefon: 031 382 01 66
be@entlastungsdienst.ch
www.entlastungsdienst.ch/bern

- **Besuchdienst der Spitex (Verein Etoile) (kostenlos)**
Telefon: 031 388 50 05
info@verein-etoile.ch
www.verein-etoile.ch
-

Teilnahme an sozialen Aktivitäten

Es werden Aktivitäten und Kurse, die sich speziell an ältere Menschen richten, mit höchstens 80 Franken pro Monat mitfinanziert.

Beispiele

- Kurse und Angebote der Pro Senectute Region Bern
 - Anlässe und Ausflüge von Quartiervereinen und quaternahen Institutionen
 - Anlässe, Ausflüge und Mitgliederbeiträge von Senioren-Organisationen, zum Beispiel der «Grauen Panther»
 - Teilnahme am Kulturangebot des Vereins Etoile
-

Administrationsdienste und Steuererklärung

Hilfeleistung beim Zahlungsverkehr, bei Vergütungsaufträgen über Bank- und Postcheckkonto, beim Einfordern von allfälligen Rückerstattungen oder Sozialversicherungsansprüchen, bei der Aktenablage oder beim Abfassen von allgemeiner Korrespondenz. Es werden maximal 100 Franken pro Monat finanziert.

Beispiel:

- **Pro Senectute Kanton Bern**
Telefon 031 359 03 03
info@be.prosenectute.ch
www.be.prosenectute.ch

Wo erhält man weitere Auskünfte und Beratung?

Für die Beantwortung weiterer Fragen steht Ihnen Alter Stadt Bern unter der Telefonnummer 031 321 74 54 oder via betreuungsgutsprachen@bern.ch zur Verfügung.

Stand: Februar 2026. Diese Version ersetzt alle früheren Versionen.